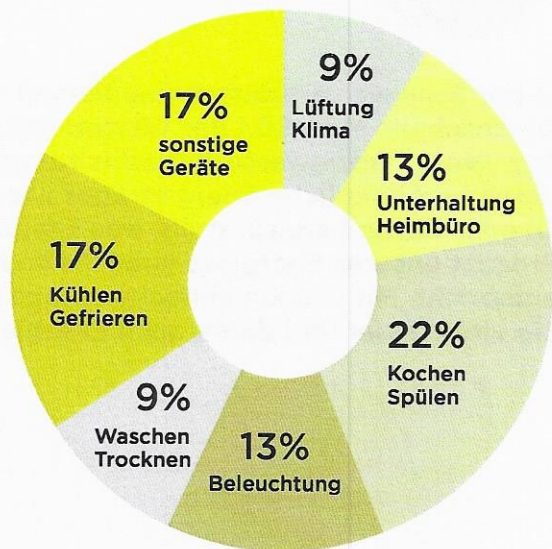




STROMSPAREN

Untersuchungen zeigen, dass in jedem Haushalt 50 bis 100 Elektrogeräte in Betrieb sind. Ein typischer Haushalt kann mit vielen einfachen Massnahmen sage und schreibe bis zu 50 Prozent Strom sparen – ganz ohne Komfortverlust.



TIPP 1



Geräte komplett ausschalten

Die meisten Geräte werden pro Tag nur ein bis zwei Stunden aktiv genutzt. Dabei brauchen sie oft weniger Strom, als während der restlichen Zeit im Stand-by-Modus. Modems, Router, Drucker, Computer und fast alle anderen Geräte können mit einer Steckleiste komplett vom Strom getrennt werden.

TIPP 3



Kühlschrank und Tiefkühler prüfen

Richtige Lagertemperatur einstellen.
Temperatur im Kühlschrank: 5–7°C.
Dafür reicht, je nach Standort, oft schon Stufe 1.
Temperatur im Tiefkühler: -18 °C.
Ein spezielles Eis- und Kühlschrankthermometer hilft zur Kontrolle.

TIPP 2



LED statt Glühlampen

Neue LED- und Stromsparlampen brauchen nur einen Bruchteil der Energie, die ältere Leuchtmittel verbrauchen. Lassen Sie sich von einer Fachperson beraten, wenn Sie nicht sicher sind, welche LED in Ihre Lampen passen.

TIPP 4

Energieetikette beachten

Fast alle Geräte sind heute mit Energieetiketten gekennzeichnet. Dank einer Skala von Grün bis Rot wissen Sie sofort, welche Kaffeemaschinen, TV-Geräte, Lampen oder Staubsauger wirklich sparsam sind. Die oberste Klasse ist immer die sparsamste, egal ob sie mit A oder A+++ gekennzeichnet ist. Kaufen Sie wenn möglich immer nur energieeffiziente Haushalts- und Unterhaltungsgeräte. Denn selbst wenn zwei Geräte ähnlich scheinen, die Unterschiede beim Energieverbrauch können enorm sein. So braucht ein Tiefkühlgerät der Klasse A+++ weniger als die Hälfte des Stroms als ein Gerät der Klasse A+. Viele zusätzliche Informationen zur Energieetikette finden Sie unter: www.energieschweiz.ch/energieetikette
Quelle: <https://www.hausinfo.ch/de/home/gebäude/energie/spartipps/energieetikette.html>



TIPP 5



Sparsame Unterhaltungselektronik

Energy Star ist das Label für stromsparende Elektrogeräte wie Computer, Modem oder Drucker. Achten Sie deshalb beim Kauf auf das Gütezeichen «Energy Star», es hilft, energieeffiziente Geräte beim Kauf zu erkennen und auszuwählen.

TIPP 6



Lohnt sich eine Reparatur?

Ob sich eine Reparatur oder eher eine Neuanschaffung bei Elektrogeräten lohnt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Für private Geräte im Haushalt wird empfohlen: Defekte Geräte, die älter als zwölf Jahre sind, haben in der Regel einen hohen Stromverbrauch und sollten repariert oder entsorgt werden. Bei jüngeren Geräten lohnt sich meistens eine Reparatur.